



TAGE DES GEBETS

Wir freuen uns, dass du an unseren Tagen des Gebets mitbeten möchtest. Das ist so cool, weil Gebet wirkt! Wir treffen uns an jedem Standort, um gemeinsam für bestimmte Themen zu beten. Natürlich kannst du auch von Zuhause aus aktiv mitbeten.

Du weißt aber nicht genau, wie du ins Gebet starten sollst? Dann beginne doch, Gott dafür zu loben, wer er ist. Wir haben dir eine Übersicht mit den Namen Gottes zusammengestellt, die dir dabei helfen kann.

DIE NAMEN GOTTES

JAHWEH: Der Eigenname Gottes in der Bibel, seine Bedeutung wird abgeleitet von 2. Mose 3,14: „Ich bin, der ich bin“ oder auch „Ich werde sein, der ich sein werde“

Er ist der große ICH BIN – nicht ich war. Der Selbst-Existierende, der sich- gleich-bleibende, der immer war, ist und sein wird. Er muss nicht erst herbeigerufen werden, er ist da. Er ist der, „der da ist und der da war und der da kommt“. (Offb. 1,8)

JAHWEH - JIREH – Der Herr, der sieht

(Hebr.: der voraussieht, sich etwas ersieht, etwas ansieht, sich sehen lässt, Vorsorge trifft)

ICH BIN der Gott, der die Not sieht noch bevor sie auftritt und schon Vorsorge trifft. Er ist der Herr, unser Versorger!

1. Mose 22,14: Und Abraham gab diesem Ort den Namen der Herr wird ersehen (Jahwe Jireh), von dem man heute noch sagt: Auf dem Berg des HERRN wird ersehen

Phil 4,19: Mein Gott aber fülle aus alle eure Notdurft nach seinem Reichtum in der Herrlichkeit in Christo Jesu.

... Preise ihn als deinen Versorger!

JAHWEH - SCHAMMAH – Der Herr ist hier/gegenwärtig.

(Hebr.: daselbst, der Herr der DA ist – Schammah als Hauptwort von „da, dort“ ist etwas, an einem bestimmten Ort)

ICH BIN der Herr, der da ist, allgegenwärtig ist. Der Allgegenwärtige. Er ist der Gott, der immer für uns da ist

Hes. 48,35: Der ganze Umfang beträgt 18000. Und der Name der Stadt soll fortan lauten: «HIER ist der HERR!»

Hebr. 13,5-6: Denn er hat gesagt: Ich will dich nicht aufgeben und dich nicht verlassen, so dass wir zuversichtlich sagen können: Der Herr ist mein Helfer, ich will mich nicht fürchten. Was soll mir ein Mensch tun?“

... Preise ihn, dass er immer da ist!

JAHWEH - SHALOM - Der Herr, der Friede.

(Hebr.: das Heil, der Frieden, das Unversehrt sein, Wohlbefinden, Ruhe, Sicherheit...)

ICH BIN der Herr, dein Friede. Danke Gott, dass er unser Friede inmitten des Sturmes ist. Er ist der Friede, der alles Verstehen übersteigt!

Richter 6,24. Und Gideon baute dem Herrn dort einen Altar und nannte ihn: JAHWE - Schalom

Johannes 14,27: „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, seid auch nicht furchtsam:

Eph. 2,14: Denn er ist unser Friede, der aus beiden eins gemacht und des Zaunes Scheidewand abgebrochen hat,

...Preise ihn, weil er dein Friede ist!

JAHWEH - RA-AH – Der Herr, unser Hirte.

(Hebr.: roji – der mich weidende Herr, der Hirte der weidet, pflegt, sich mit der Herde beschäftigt)

ICH BIN der Herr, dein Hirte. Er ist unser Hirte und er führt, ernährt und schützt uns.

Ps. 23,1: Ein Psalm Davids. Der HERR ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.

Joh. 10,14: Ich bin der gute Hirte; und ich kenne die Meinen und bin gekannt unter den Meinen.

Joh. 10,11: Ich bin der gute Hirt; der gute Hirt lässt sein Leben für die Schafe.

.... Preise ihn als deinen Hirten!

JAHWEH - NISSI – Der Herr, unser Banner

(Hebr.: das Panier, die Flagge, das Feldzeichen – wie bei einer Armee im Kampf)

ICH BIN der Herr dein Banner und dein Sieg. Das Banner oder die Flagge waren immer an der Front einer Armee, wenn sie in die Schlacht zogen – sie waren Sieges- und Erkennungszeichen. Gott ist unser Banner! Er geht vor uns her und führt uns jeden Tag in den Sieg!

Ex. 17,15: Und Mose baute einen Altar und gab ihm den Namen: Der Herr ist mein Feldzeichen (Jahweh Nissi).

1.Kor. 15,57: Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gegeben hat durch unsern HERRN Jesus Christus!

1. Joh. 5,4: Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

...Preise ihn, als den, der dir Sieg gibt!

JAHWEH – ZIDKENU – Der Herr, unsere Gerechtigkeit.

(Hebr.: unsere Genugtuung, der uns zum Sieg verhilft, der uns Recht verschafft, uns in den rechten Stand versetzt, als gerecht betrachtet, und zur Rechtschaffenheit verhilft, uns für gerecht erklärt, uns rechtfertigt, verteidigt, auch unser Strafgericht ist, das Recht, das uns zusteht, der Rechtsanspruch....)

ICH BIN der Herr, deine Gerechtigkeit. Er ist unsere Gerechtigkeit. Wir können vor ihm ohne Schuld und Scham oder Furcht hintreten, weil er unsere Gerechtigkeit ist!

Jer. 23,6: In seinen Tagen wird Juda gerettet werden und Israel in Sicherheit wohnen. Und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: »Der HERR, unsere Gerechtigkeit«.

2. Kor. 5,21: Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, damit wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm.

... Preise ihn, dass er deine Gerechtigkeit ist; dass er dich gerecht gemacht hat!

JAHWEH - RAPHA – Der Herr, der heilt

(Hebr.: der heilt, wiederherstellt, repariert, der Arzt)

ICH BIN der Herr, dein Heiler und Arzt. Er ist unser Heiler. Jede Krankheit muss in der Gegenwart Jahweh Raphas gehen!

Ex. 15,26: und er sprach: Wenn du willig auf die Stimme des HERRN, deines Gottes, hörst und tust, was in seinen Augen recht ist, seinen Geboten gehorchst und all seine Ordnungen hältst, dann werde ich dir keine der Krankheiten auferlegen, die ich den Ägyptern auferlegt habe; denn ich bin der HERR, der dich heilt.

Matthäus 9,12: „Nicht die Starken brauchen einen Arzt, sondern die Kranken.

1. Petr. 2,24: der unsere Sünden an seinem Leib selbst an das Holz hinaufgetragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch dessen Striemen ihr geheilt worden seid.

... Preise ihn, dass er dein Heiler, dein Arzt ist!

JAHWEH - KADESCH – Der Herr, der heiligt

(Hebr.: der euch (aktiv) heilig macht, für heilig erklärt, für rein erklärt, als heilig behandelt)

ICH BIN der Herr, der dich geheiligt hat, ausgesondert hat, rein erklärt hat – dich zu einer/einem Heilige/n gemacht hat.

2. Mose 31,13: „...damit man erkenne, dass ich, der Herr, es bin, der euch heiligt.“

Hebräer 10,10: „In diesem Willen sind wir geheiligt durch das ein für allemal geschehene Opfer des Leibes Jesu Christi.“

... Preise Ihn, dass er dich heilig gemacht hat in Christus!

JAHWEH - ZEBAOOTH – Der Herr der Heerscharen.

(Hebr.: der himmlischen Heere, der Kriegsscharen, der Fürst und oberste Befehlshaber der Heere, der Kriegsherr)

ICH BIN der Herr ALLER Heerscharen, der Oberbefehlshaber, der der für dich kämpft. Der Kampf ist meine Sache.

Ps 46,12: „Der Herr der Heerscharen ist mit uns, eine Festung ist der Gott Jakobs.“

2. Chr. 20,14-19: „Denn der Kampf ist nicht Eure Sache sondern Gottes“

2. Könige 6,14-17: Belagerung des Propheten Elisa – der Diener sieht das Heer Gottes, das ihren Hügel umgab.

Luk 2,13: Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der himmlischen Heerscharen, die Gott lobten.

Jakobus 5,4: „Siehe, der von euch vorenthaltene Lohn der Arbeiter, die eure Felder geschnitten haben, schreit, und das Geschrei der Schnitter ist vor die Ohren des Herrn Zebaoth gekommen.“

Hebr 1,14: Sind sie (Engel – Kontext) nicht allzumal dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die das Heil erben sollen?

... Preise Ihn, das ER für dich kämpft, dich beschützt!

WEITERE NAMEN

Elohim: Der Mächtige, der Schöpfer, der Gott, der seinen Bund mit seiner Schöpfung hält! El für hebr. „Gott“ in der Mehrzahl-Form.

Gen. 1,1: Im Anfang schuf Gott (Elohim) die Himmel und die Erde

El Shaddai: Gott der Allmächtige.

Abgeleitet von „schadad“ – gewalttätig, verheeren, verwüsten und von „Schad“ für Brust. Der Mächtige, Der Gebrüstete, Der Gott, der mächtig genug ist, uns zu nähren und zu befriedigen. Der Gott, der mehr als genug ist!

Gen. 17,1: Und Abram war 99 Jahre alt, da erschien der HERR dem Abram und sprach zu ihm: Ich bin Gott, der Allmächtige. Lebe vor meinem Angesicht, und sei untadelig!

Adonaj Elohim: Gott der Herr (wobei Herr/Adonaj in der Mehrzahl steht, wie Herren) Er ist Herr über uns. Er regiert auf dem Thron unserer Herzen. Er ist der Herrscher über alles und Herr über das ganze Universum.

Gen. 15,2: Da sagte Abram: Herr, HERR, was willst du mir geben? Ich gehe ja doch kinderlos dahin, und Erbe meines Hauses, das wird Eliëser von Damaskus.

Narzisse von Scharon, die Lilie der Täler: Sein Duft ist süßer als die Narzisse und er ist in jedem Tal, durch das wir durchgehen müssen!

Hohelied 2,1: »Ich bin eine Narzisse von Scharon, eine Lilie der Täler.«

Wunderrat, der mächtige Gott, der immerwährende Vater, der Friedefürst. Er ist all das und noch mehr!

Jes. 9,6: Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun.

Messias (Messiah). Er ist der Erwählte, der Gesalbte!

Dan. 9,25: So sollst du denn erkennen und verstehen: Von dem <Zeitpunkt an, als das> Wort erging, Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen, bis zu einem Gesalbten, einem Fürsten, sind es sieben Wochen. Und 62 Wochen <lang> werden Platz und Stadtgraben wiederhergestellt und gebaut sein, und zwar in der Bedrängnis der Zeiten.

Jesus: Denn er wird sein Volk von ihren Sünden erretten. Er ist unser Erretter!

Matth. 1,21: Und sie wird einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus nennen, denn er wird sein Volk retten von seinen Sünden.

Emmanuel: Er ist Gott mit uns. Größer ist der, der in uns ist!

Matth. 1,23: »Siehe, die Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden seinen Namen Emmanuel nennen«, was übersetzt ist: Gott mit uns.

Der Sohn des Höchsten: Er ist der Sohn Gottes!

Luk. 1,31-32: Und siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus nennen. Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und der Herr, Gott, wird ihm den Thron seines Vaters David geben;

Das Lamm Gottes: Er gab sein Leben für uns als Opfer!

Joh. 1,36: und hinblickend auf Jesus, der vorbeiging, spricht er: Siehe, das Lamm Gottes!

Christus und Messias (Messiah)! Christus bedeutet, der Gesalbte. Er ist der Gesalbte!

Joh. 1,41: Dieser findet zuerst seinen eigenen Bruder Simon und spricht zu ihm: Wir haben den Messias gefunden – was übersetzt ist: Christus.

Mittler: Er ist der Mittler. Wir können durch ihn zu Gott kommen!

1.Tim. 2,5: Denn einer ist Gott, und einer ist Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus,

Hohepriester: Er ist unser Hohepriester. Er macht für uns vor Gott Fürbitte!

Hebr. 8,1: Die Hauptsache aber bei dem, was wir sagen, ist: Wir haben einen solchen Hohenpriester, der sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones der Majestät in den Himmeln,

Der Anfänger und Vollender unseres Glaubens: Er wird beenden, was er in uns begonnen hat.

Hebr. 12,2: indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen die Schande nicht achtete und das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

Der Allmächtige, der Anfang und das Ende: Offb. 1,8: Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.

Offb. 22,13: Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.

Der strahlende Morgenstern: Offb. 22,16: Ich, Jesus, habe meinen Engel gesandt, euch diese Dinge für die Gemeinden zu bezeugen. Ich bin die Wurzel und das Geschlecht Davids, der glänzende Morgenstern.